

Konzert-Premiere bei KiS – Kunst in Seefeld gelungen und sehr gut besucht.

Kunst muss im Gespräch bleiben

Seefeld – Umrahmt von Andy Warhols „Ten Portraits of Jews of the Twentieth Century“ erlebten Förderer und Freunde von KiS – Kunst in Seefeld einen exklusiven Konzertgenuss.

„Kunstwerke, ob Bilder, Gedichte oder Musik, müssen im ‚Gespräch‘ bleiben, auch generationenübergreifend. Dieses einzuleiten sehe ich als meine Aufgabe“, erklär-



DALIA dabei

dalia.foeger@tt.com

te Initiator Rafael Jablonka seine Motivation für die erste konzertante Aufführung im Rahmen der aktuellen Warhol-Ausstellung bei KiS – Kunst in Seefeld.

Die Tiroler Cellistin Valerie Fritz beeindruckte dabei durch ihr Solokonzert mit Werken von Steve Reich, Johann Sebastian Bach und Michael Gordon, ein Programm, das vom Komponisten Thomas Larcher perfekt zusammengestellt wurde.

Friederike Gösweiner las das berührende Gedicht „Nach Lemberg fahren“ des polnischen Lyrikers Adam Zagajewski. Für die kulinarische Abrundung des rundum genussvollen Abends sorgte Michael Jank mit seinem Team von Tre.Culinaria.

Im begeisterten Publikum waren u. a. natürlich auch

Obfrau Elisabeth Gürtler und Vorstandsmitglied Clemens Rhomberg vom Gastgeber, KiS – Verein zur Förderung zeitgenössischer Kunst in Seefeld, ebenso Kristall-De-

signerin Caro Reindl (Luxor Crystal/Interior Design & Lighting) und zahlreiche weitere Förderer und Freunde des noch recht jungen Vereins.



KiS-Initiator Rafael Jablonka mit Designerin Caro Reindl (Luxor Crystal), Michael Jank (Tre.Culinaria) und die Tiroler Cellistin Valerie Fritz (v. l.).



Friederike Gösweiner las das berührende Gedicht „Nach Lemberg fahren“ des polnischen Lyrikers Adam Zagajewski.

Fotos: KiS – Kunst in Seefeld